

**Für bibliographische Tätigkeit**

wird eine tüchtige Kraft mit höherer Schulbildung u. guter Handschrift gesucht. Antritt womöglich zum 1. Juli. Die Stellung kann lebenslänglich werden. Gef. Angebote unter C. F. 1603 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Redaktionsgehilfe**

mit guter Allgemeinbildung, der vollständig geschriebene Manuskripte gut stilisiert und gewissenhaft Korrektur zu lesen versteht, für Berliner Verlag gesucht. Anfangsgehalt 130-150 Mark. Angebote unter 1604 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen mit Druckerei verbundenen Verlag in mitteldeutscher Provinzialstadt wird zum 1. Juli od. etwas früher ein intelligenter und tüchtiger

**erster Gehilfe**

gesucht, dem die Leitung der Verlagsabteilung übertragen werden könnte. Der betr. Herr muss in Korrespondenz, Herstellung und Vertrieb, der Propaganda und dem Inseratenwesen, sowie in Buchführung einschl. Abschluss durchaus erfahren sein und Initiative zur Durchführg. schon bestehender u. noch geplanter Verlags-Unternehmgn. haben. Gef. Angeb. mit genauer Schilderg. d. bisher. Bildungsganges, Zeugn.-Abschr., Photogr. u. Gehaltsanspr. unt.  $\ddagger$  1613 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Junger Antiquar zur Aufnahme und Katalogisierung eines Antiquariats für d. Sommermonate gesucht.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbitten

Schnabel & Walter G. m. b. H.  
(Hellmuth Schulz)  
Potsdam.

**Verlagsgehilfe,**

evangelisch, in der Inseraten- u. Abonnenten-Propaganda und Korrespondenz durchaus erfahren, tüchtig, zuverlässig und an selbständiges Arbeiten gewöhnt, für

**Fachzeitschrift**

zum 1. Juli, event. früher, gesucht. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter 1566 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbitten.

Kleiner Verlag in München sucht zum sofort. Eintritt einen jungen, gewissenhaft arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift, vorläufig zur Aushilfe für Kontenführung und Abrechnungsarbeiten. Ausführl. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbitten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter  $\ddagger$  1615.

Ein junger, tüchtiger Gehilfe, der eben die Lehre verlassen haben kann, wird zum sofort. Antritt gesucht.

Weissenfels. Max Lehmstedts Buchh.

Zum 1. Juli suche ich einen gewandten Gehilfen mit guten allgemeinen Kenntnissen, dem an einem längeren Verbleiben gelegen. Gehalt M. 120.—. Ich bitte, den Bewerbungen Zeugnisabschriften und Bild beizufügen, sowie mir Angabe über die Militärverhältnisse zu machen.

Altona. J. Harder,  
Buch- und Kunsthandlung.

**Vertrauensstellung.**

Großer wissenschaftlicher Verlag sucht zur Leitung einer

**Berliner Vertretung**

einen gebild., repräsentationsfähigen und energischen Herrn, der Erfahrungen im wissenschaftlichen Sortiment oder Verlag nachzuweisen in der Lage ist und die Berliner Platzverhältnisse aus eigener Tätigkeit kennt. Antritt behufs Einarbeitung im Stammhause baldmöglichst erwünscht. Bewerbungen mit Zeugnis-Abschriften und Bildnis, sowie Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen erbitten unter 1564 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Größeres Reise- und Verlagsgeschäft**

sucht z. 1./7. 1909 tüchtigen ersten Gehilfen, der mit den Eigenheiten des Reisegeschäftes gut vertraut ist. Er muß bes. für den schriftlichen Verkehr mit den Reisenden befähigt, an zuverlässige u. flotte Tätigkeit gewöhnt u. sonst gesetzten Charakters sein. Die Stellung bietet gute Aussicht für die Zukunft, und ist für sie später Procura in Aussicht genommen. Ausführl. Angebote mit Gehalts-Angabe unter  $\ddagger$  1590 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Wien wird zum 1. Juni 1909 ein junger Sortimentsgehilfe, Christ, gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter N. N. 1528 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbitten.

Ein junger, mit der kirchlichen Musik vertrauter katholischer Buch- oder Musikal.-Händler wird für England gesucht.

Angebote mit Lebenslauf und Bild vermitteln Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Für einen grossen

**Leipziger Fachzeitungs-Verlag**

wird ein tüchtiger und erfahrener, kaufmännisch veranlagter Mitarbeiter gesucht, der alle Sparten des Fachzeitungswesens beherrscht und imstande ist, den Chef in der Leitung des Geschäfts wirksam zu unterstützen. Gute Schulbildung, Sprachkenntnisse, Gewandtheit, Initiative und organisatorische Veranlagung sind unerlässlich, ebenso ein tadelloser, verträglicher Charakter. Die Stellung ist dauernd. Antritt nach Vereinbarung — möglichst am 1. Juli. Gehaltsforderung ist zu stellen. Volle Diskretion wird zugesichert. Gef. ausführliche Angebote mit Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit, unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie unter  $\ddagger$  1591 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbitten.

**Gefuchte****Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\text{h}$  pro Zeile.

$\ddagger$  Für unseren Zögling (Gymnasial-Obersekundaner), der soeben seine Lehrzeit beendet, suchen wir zum 1. Juli eine Gehilfenstelle im Verlag oder Antiquariat. Neubrandenburg. G. Brünstowische Hofbuchh. (G. Brüdner).

Für einen seit 1 $\frac{1}{2}$  Jahren bei mir tätigen Gehilfen, der zwecks weiterer Ausbildung meinen Verlag verlassen will, suche ich zum

**1. Juli**

einen passenden Posten in einem grösseren

**Zeitschriftenverlag.**

Ich kann den betreffenden Herrn allen meinen Herren Kollegen als einen treuen, gewissenhaften Mitarbeiter nur bestens empfehlen.

Gef. Angebote erbitte direkt an mich.

Hans Th. Hoffmann  
Verlagsbuchhandlung  
Berlin W. 15. Fasanenstrasse 68.

Ein junger Mann im Alter von 17 Jahren und im Besitze des Einj.-Freiwill.-Zeugnisses sucht möglichst bald Lehrstelle in einer Sortimentsbuchhandlung. Angebote unter L. N. an Carl Fr. Fleischer in Leipzig erb.

Für einige jüngere Sortimentsgehilfen, zum Teil haben sie kürzlich erst die Lehre verlassen, die jetzt aushilfsweise bei mir tätig sind, suche ich zum 1. Mai oder später geeignete Stellen.

Angebote erbitte mir unter  $\ddagger$  901.

Leipzig, April 1909. A. F. Kochler.

Zum 1. Juli sucht strebsames, 24jähr. Fräul., das mit den Arbeiten des Sortiments gut vertraut u. auch in Kontorarbeiten erfahren ist, Stellung. Gef. Angeb. erb. u. M. F. Krüger's Buchhdlg., Wyl auf Föhr.